

20./8. 1914.

= [Kriegsfahrt des Automobilisten.]

Nun fahr' ich in die große Zeit
Mit fünfundvierzig Pferden.
Wie ist das Land so still und weit,
Und Völkerkrieg auf Erden!

Liegt hinter mir das Haus am See
Mit allen meinen Lieben.
Ein Bauer steht im grünen Aue
Und mäht mit runden Sieben.

Liegt hinter mir mein Lebensquell
Von Dichten und von Trachten,
Und vor mir wächst in Abendglut
Die dunkle Welt der Schlachten.

Freiwillige vor! Der Motor brummt
Und hämmert harte Lieder.
Ningsum ist Wald und Feld verstummt
Und Nacht umfängt die Glieder.

Friedrich Freifsa.